

<b>Modultitel</b>	<b>Modulcode</b>
Hydrometrie	agraraEF071-01a
<b>Modulverantwortliche(r)</b>	
Prof. Dr. Nicola Fohrer	
<b>Veranstalter</b>	
Institut für Natur- und Ressourcenschutz - Hydrologie und Wasserwirtschaft	
<b>Fakultät</b>	
Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	
<b>Prüfungsamt</b>	
Prüfungsamt Agrar- und Ernährungswissenschaftliche Fakultät	

<b>Leistungspunkte</b>	6
<b>Bewertung</b>	Benotet
<b>Dauer</b>	ein Semester
<b>Angebotshäufigkeit</b>	Findet nur im Sommersemester statt
<b>Arbeitsaufwand pro Leistungspunkt</b>	30 Stunden
<b>Arbeitsaufwand insgesamt</b>	180 Stunden
<b>Präsenzstudium</b>	60 Stunden
<b>Selbststudium</b>	120 Stunden
<b>Lehrsprache</b>	Deutsch

<b>Empfohlene Voraussetzung</b>			
Grundkenntnisse in Hydrologie und Wasserwirtschaft			
<b>Modulveranstaltung(en)</b>			
<b>Veranstaltungsart</b>	<b>Lehrveranstaltungstitel</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>SWS</b>
Vorlesung	Hydrometrie Veranstaltung	Pflicht	1
Praktikum	Hydrometrie Veranstaltung	Pflicht	2
Exkursion	Hydrometrie Veranstaltung	Pflicht	1
<b>Voraussetzungen für die Zulassung zu der/den Prüfung(en) (Vorleistungen)</b>			
Regelmäßige Teilnahme an der Exkursion.			

<b>Prüfung(en)</b>				
<b>Prüfungstitel</b>	<b>Prüfungsform</b>	<b>Bewertung</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>Gewicht</b>
Protokoll: Hydrometrie	Protokoll	Benotet	Pflicht	50
Mündliche Prüfung: Hydrometrie	Mündlich	Benotet	Pflicht	50
<b>Weitere Bemerkungen zu der/den Prüfung(en)</b>				
1.+2. Prüfungszeitraum im Sommersemester 1. Prüfungszeitraum im Wintersemester Prüfer: Dr U. Ulrich/Dr. G. Hörmann für das Protokoll: Dr. Hollmann QIS: Konto 140601 mit PNR 140620+140630 Im Rahmen des Protokolls erlernen die Studierenden das Verfassen eines Messprotokolls, deren Auswertung und kritische Betrachtung bzw Einordnung in den Kontext. Dabei werden aber nicht alle Inhalte des Moduls berücksichtigt. Über die mündliche Prüfung können die Vorlesungsinhalte und damit die theoretischen Grundlagen des Moduls abgeprüft werden.				

<b>Lehrinhalte</b>
Die Studierenden lernen die theoretischen Grundlagen der Hydrologie für Abfluss, Grundwasser, Klima, Wasserqualität und GPS-Messung und setzen dieses Wissen bei den praktischen Messverfahren im Feld um. Für die einzelnen hydrologischen Parameter werden den Studierenden jeweils die Messprinzipien, das Messdesign und das Auswertungsverfahren vermittelt. Die Studierenden führen die Messungen im Feld selbst durch, lernen die praktische Durchführung und die Beurteilung der Messwerte. Darüber hinaus erfolgt eine kritische Auseinandersetzung und Einordnung der Ergebnisse in gesetzlich vorgegebene Rahmenbedingungen wie z.B. Grenzwerte. Die Studierenden lernen, die Projektarbeiten zu dokumentieren und in einem Projektbericht zusammenzufassen.
<b>Lernziele</b>
Die Studierenden werden befähigt, Mess- und Monitoringkonzepte zur Erfassung von hydrologischen Parametern zur quantitativen und qualitativen Bewertung in Oberflächengewässern, Grundwasser und Boden zu erarbeiten und zu implementieren sowie einfache Feldmessmethoden selbständig anzuwenden. Sie verstehen die theoretischen Grundlagen und können ein wissenschaftliches Protokoll zu Feldmessungen zu verfassen. Sie können die Ergebnisse wissenschaftlich darstellen und in den hydrologischen bzw ökologischen Kontext einordnen und den ökologischen und physiko-chemischen Zustand des Gewässers beurteilen und in Beziehung zu anderen Gewässern setzen.
<b>Literatur</b>
Hydrometry: Principles and Practice, 2nd Edition Reginald W. Herschy, WILEY Verlag. OLAT Vorlesungsmaterialien

### Weitere Angaben

Unbegrenzt im Wahlpflichtbereich Umweltwissenschaften  
20 Plätze im Wahlmodulbereich

Anmeldung an den 5 Arbeitstagen der 1. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters bitte über OLAT mit folgenden Angaben :

Matrikelnummer

Name

Vorname

angestrebter Abschluss

Studiengang

stu-Email

Die Benachrichtigung über die Vergabe der Plätze erfolgt in der 2. Woche der 2. Prüfungsperiode des Vorsemesters entweder per OLAT oder E-Mail an die stu-Email.

Die Annahme des Platzes durch Studierende erfolgt nur durch die Teilnahme an der ersten Lehrveranstaltung.

Interessenten, die keine Platzzusage erhalten haben, können in der ersten Veranstaltung per Nachrückverfahren einen Platz erhalten.

<b>Verwendung</b>	<b>Pflicht/Wahl</b>	<b>Fachsemester</b>
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie, (Version 2017)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agrarökonomie, (Version 2013)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agribusiness, (Version 2017)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Agribusiness, (Version 2013)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2017)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutzpflanzenwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2017)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Nutztierwissenschaften, (Version 2013)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2017)	Pflicht	1.
Master, 1-Fach, Agrarwissenschaften, Fachrichtung Umweltwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	1.
Master, 1-Fach, Dairy Science, (Version 2017)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, (Version 2013)	Pflicht	1.
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2017)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Ernährungs- und Verbraucherökonomie, (Version 2013)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Umweltgeographie und -management, (Version 2018)	Wahl	1.
Master, 1-Fach, Umweltgeographie und -management, (Version 2017)	Pflicht	1.
Master, 1-Fach, Umweltgeographie und -management, (Version 2015)	Pflicht	1.
Master, 1-Fach, Umweltgeographie und -management, (Version 2013)	Pflicht	1.